CASE STUDY

Eye protects KeyTec

Hersteller KeyTec Netherlands reduziert Cyber-Risiken mit 24/7-Überwachung durch Eye Security

Die zunehmenden digitalen Bedrohungen veranlassten KeyTec Netherlands, die bestehende Sicherheit kritisch zu überprüfen. Zudem erhielt der Hersteller immer mehr Anfragen von Großkunden zu deren Sicherheit. Mit der 24/7-Überwachung durch Eye Security hat KeyTec Netherlands seine Sicherheit auf den neuesten Stand gebracht.

Die Büroautomatisierung bei KeyTec Netherlands wurde an den IT-Partner ISL Automatisering ausgelagert. *„Sie kümmerten sich auch um unsere Sicherheit mit einer Antiviren- und Antimalware-Lösung"*, sagt Rik Jaeken, Entwicklungs- und Prozessingenieur für Kunststoffe und Montage bei KeyTec Netherlands, der auch für IT-Angelegenheiten im Unternehmen verantwortlich ist. *„Aber die Zeitungsberichte über Unternehmen, die von Ransomware betroffen waren, nahmen zu, ebenso wie die Bedrohung durch digitale Angriffe. Unser CFO verlangte mehr Einblick in unseren Sicherheitsstatus. Als wir dann auch noch Anfragen von einigen wichtigen Kunden erhielten, wie wir sicherstellen, dass ihre Daten bei uns sicher sind, wurde uns klar, dass es an der Zeit war, unseren aktuellen Sicherheitsstatus kritisch zu überprüfen."*

KeyTec

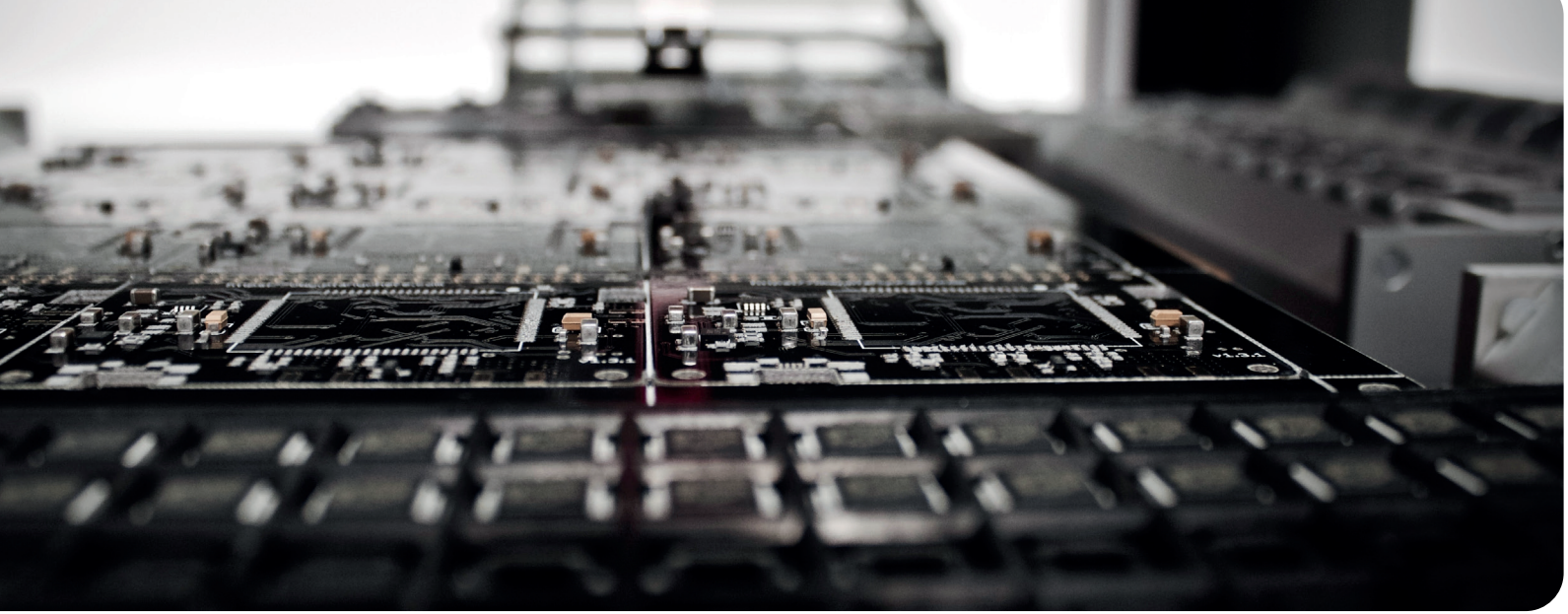
KeyTec ist ein privates, weltweit tätiges Produktionsunternehmen, das 1999 durch eine Ausgliederung von Philips Electronics in den Niederlanden gegründet wurde. Das Unternehmen hat Niederlassungen in den Niederlanden (in Sittard und auf dem High Tech Campus in Eindhoven), in China und in der Tschechischen Republik und beschäftigt weltweit rund 1.000 Mitarbeiter. Die niederländischen Fertigungsaktivitäten, die in der KeyTec Netherlands untergebracht sind, konzentrieren sich auf die Niederlassung in Sittard, wo hochpräzise Metallteile und Kunststoffkomponenten von kleinen bis hin zu großen Mengen mittels Tiefziehen, Spritzgießen, Laserschweißen und Präzisionsmontage hergestellt werden. Der Hauptsitz von KeyTec International befindet sich in Eindhoven.

Sicherheit der Lieferkette

Jaeken führt die Beispiele von Maersk, Netcar und Mediamarkt an, die alle Opfer eines Cyberangriffs wurden. *„Dies kann sich nachteilig auf Ihre Geschäftstätigkeit und Ihr Image auswirken. Das wäre bei uns auch nicht anders"*, sagt er. Wenn KeyTec beispielsweise von Ransomware betroffen wäre, würden die Produktionssysteme vielleicht nicht sofort stillstehen, aber letztlich müsste das Unternehmen auf die Daten zugreifen, um die Produktion fortsetzen zu können. *„Wir könnten eine Weile weitermachen, aber irgendwann würde die Produktion zum Stillstand kommen. Außerdem wollten wir nicht Gefahr laufen, ein schwaches Glied in unserer Lieferkette zu sein, indem wir sensible Kundendaten nicht richtig sichern."*

Unverwechselbarer Service

Alle KeyTec-Niederlassungen verwalten ihre eigene Sicherheit und Automatisierung. Also suchte Jaeken nach Sicherheitsanbietern, darunter Eye Security, um einen unabhängigen Sicherheitstest der KeyTec-Systeme durchzuführen. *„Wir hatten zuvor ein Webinar von Aon verfolgt, in dem die Dienstleistungen von Eye ausführlich besprochen wurden, und das hat mich sofort angesprochen. Eye zeichnet sich durch die 24/7-Überwachung aus, die sie anbieten. Die anderen Anbieter boten auch Dinge wie Awareness-Programme und Phishing-Kampagnen an, aber die kontinuierliche Überwachung unserer Systeme mit der Software von CrowdStrike war wirklich der Hauptgrund, warum wir uns für Eye entschieden haben."* Außerdem steht Eye als Sicherheitsspezialist den Leistungen des bestehenden IT-Partners von KeyTec nicht im Weg. *„Im Gegenteil, wir arbeiten in einem starken Dreieck zusammen"*



Sofortiges Handeln bei Abweichungen

Die Einführung verlief laut Jaeken sehr reibungslos. *„Wir begannen mit einem Gespräch mit Eye, bei dem auch unser IT-Partner anwesend war. Bei diesem Treffen konnten wir zeigen, wie unsere Systeme aufgebaut sind, und außerdem wurden alle notwendigen Ziele für den Betrieb der Software besprochen."* Die eigentliche Installation der Sicherheitssoftware wurde von ISL Automatisering durchgeführt. *„Das hat reibungslos geklappt, wir sind auf keine Besonderheiten gestoßen und unsere Mitarbeiter haben nichts gemerkt"*, sagt Jaeken. *„In einem Monat hatten wir alles eingerichtet und in Betrieb genommen."* Der große Vorteil von Eye's Service ist, dass KeyTecs Systeme rund um die Uhr auf Abweichungen von regulären und erwarteten Mustern überwacht werden. *„Wenn die Software etwas Ungewöhnliches entdeckt, können die Spezialisten von Eye sofort eingreifen. Das beruhigt mich sehr."*

Anomalien gemeldet und überprüft

Die Funktionsweise dieser Erkennung wurde von KeyTec festgestellt, als ein Mitarbeiter einen in China hergestellten USB-Stick an seinen Arbeitsplatz anschloss. *„Ich erhielt sofort eine Nachricht von Eye, dass sie den Stick gesperrt hatten, weil ein virenähnliches Programm darauf entdeckt wurde. Ein anderes Mal entdeckte die Eye-Software eine unbekannte Aktion im Netzwerk. Es stellte sich heraus, dass es sich um unsere absichtliche Installation eines ERP-Pakets handelte. Es ist beruhigend zu wissen, dass alle Abweichungen erkannt und überprüft werden. Mit der Zeit wird die Software zunehmend lernen, welche Muster zu unserem Netz gehören und welche nicht."*

> „Wir stellen nicht nur fest, dass die Mitarbeiter verdächtige E-Mails immer besser erkennen, sondern auch, dass sie sich gegenseitig alarmieren, wenn sie etwas sehen, das verdächtig ist. Damit sind wir sehr zufrieden."
>
> Rik Jaeken, IT-Manager

Phishing-Kampagnen

Bei der ersten Prüfung der Sicherheit von KeyTec zeigte sich, dass das Unternehmen gar nicht so schlecht abschnitt, aber es gab durchaus Verbesserungsmöglichkeiten. Vor kurzem führten Eye und KeyTec ihre halbjährliche Konsultation durch. *„Die Ergebnisse waren sehr positiv; unsere Systeme sind gut geschützt, aber es gibt zwangsläufig noch einige kleine Verbesserungen, die vorgenommen werden müssen."* Jaeken ist auch mit der Phishing-Kampagne zufrieden, die Eye unter den Mitarbeitern von KeyTec durchführt. *„Wir stellen nicht nur fest, dass die Mitarbeiter verdächtige E-Mails immer besser erkennen, sondern auch, dass sie sich gegenseitig alarmieren, wenn sie etwas sehen, das verdächtig ist. Damit sind wir sehr zufrieden."* Jaeken ist sehr zufrieden mit den Dienstleistungen von und der Zusammenarbeit mit Eye Security. *„Sie reagieren sehr schnell auf Ereignisse. Als kürzlich eine Sicherheitslücke in Java gefunden wurde, wurden wir sofort benachrichtigt, noch bevor es in den Medien erschien. Sehr vertrauenswürdig."*